Staats- und Universitätsbibliothek Bremen
Staats-archiv Bremen
BREMISCHE BÜRGERSCHAFT

Kooperationsprojekt - Digitalisierung Drucksachen der Bremischen Bürgerschaft

Drucksache / Bremische Bürgerschaft, Stadtbürgerschaft 9. Wahlperiode: 1975-79

(6.11.1978) Drucksache 9/508

Staats-und Universitätsbibliothek Bremen - Digitale Sammlungen

Visual Library

BREMISCHE BÜRGERSCHAFT
Stadtbürgerschaft
9. Wahlperiode

Drucksache 9 / 508 S
(zu Drs. 9/486 S)

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion der CDU und der Fraktion der FDP zu der Mitteilung des Senats vom 6. November 1978 (Drs. 9/486 S)

Haushaltsgesetz und Haushaltsplan der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) 1979

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Der **Haushaltsplan** wird wie folgt geändert:

1. 25. 11. 78

3053/700 12-7 **Bürgerschaft, Senat, Inneres** / Polizei / Umbau und Instandsetzung des Gebäudes Sebaldsbrücker Heerstraße für 2. Polizeirevier

1. Es wird ein Anschlag von 150 000 DM eingesetzt.
2. Es wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 150 000 DM eingesetzt.

Dr. Cassens, Neumann und Fraktion der CDU

2. 25. 11. 78

3053/720 (neu) **Bürgerschaft, Senat, Inneres** / Polizei / Instandsetzung des 16. Polizeireviers

Es wird ein Anschlag von 70 000 DM eingesetzt.

Dr. Cassens, Neumann und Fraktion der CDU

3. 25. 11. 78

3053/720 (neu) **Bürgerschaft, Senat, Inneres** / Polizei / Neubau für das 22. Polizeirevier — Planungskosten —

Es wird ein neuer Titel mit einem Anschlag von 50 000 DM eingesetzt.

Dr. Cassens, Neumann und Fraktion der CDU

4. 28. 11. 78

3054/811 10-0 **Bürgerschaft, Senat, Inneres** / Feuerwehr / Erwerb von Fahrzeugen

Die Verpflichtungsermächtigung wird von 500 000 DM um 500 000 DM auf 1 000 000 DM erhöht.

Kähler und Fraktion der SPD

5. 28. 11. 78

3210/700 01-2 **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Primarbereichs / Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere Instandsetzungen durch das Hochbauamt

Der Anschlag wird von 750 000 DM um 30 000 DM auf 720 000 DM vermindert.

Kähler und Fraktion der SPD

6. 28. 11. 78

3210/700 02-0 **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Primarbereichs / Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere Instandsetzungen durch das Bauamt Nord

Der Anschlag wird von 175 000 DM um 15 000 DM auf 160 000 DM vermindert.

Kähler und Fraktion der SPD

7. 28. 11. 78

3210/700 16-0 **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Primarbereichs / Anlage und Instandsetzung von Schulgrundstücken durch das Gartenbauamt

Der Anschlag wird von 125 000 DM um 5 000 DM auf 120 000 DM vermindert.

Kähler und Fraktion der SPD

8. 28. 11. 78

3210/700 17-9 **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Primarbereichs / Anlage und Instandsetzung von Schulgrundstücken durch das Bauamt Nord

Der Anschlag wird von 75 000 DM um 5 000 DM auf 70 000 DM vermindert.

Kähler und Fraktion der SPD

9. 28. 11. 78

3210/700 19-5 (neu) **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Primarbereichs / Errichtung von Sportanlagen Ellenerbrokweg/Graubündener Straße

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 635 000 DM eingesetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

2081

10. 28. 11. 78

3210/722 25-3 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Schulen des Primarbereichs / Neubau Grundschule Horn

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 5 100 000 DM eingesetzt.
Dazu folgende Erläuterung:
„Die Gesamtkosten betragen 5 200 000 DM."

Kähler und Fraktion der SPD

11. 25. 11. 78

3211/427 05-0 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Sonderschulen / Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige (Lehrkräfte)

Der Anschlag wird von 21 600 DM um 14 940 DM auf 36 540 DM erhöht.

Dr. Sieling, Neumann und Fraktion der CDU

12. 28. 11. 78

3211/700 01-6 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Sonderschulen / Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere Instandsetzungen durch das Hochbauamt

Der Anschlag wird von 125 000 DM um 15 000 DM auf 110 000 DM vermindert.

Kähler und Fraktion der SPD

13. 25. 11. 78

3211/722 64-8 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Sonderschulen / Neu- und Erweiterungsbau Schule an der Marcusallee

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 5 500 000 DM eingesetzt.

Dr. Sieling, Neumann und Fraktion der CDU

14. 28. 11. 78

3211/722 64-8 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Sonderschulen / Neu- und Erweiterungsbau Schule an der Marcusallee

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 5 500 000 DM eingesetzt.

Dazu folgende Erläuterung:

„Neue Maßnahme.

Die Kosten des I. Bauabschnitts betragen 6 000 000 DM.

Davon

1979: 1. Rate 500 000 DM."

Kähler und Fraktion der SPD

15. 25. 11. 78

3211/722 77-0 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Sonderschulen / Umbau Schule Fischerhuder Straße für Sonderschulzwecke

Der Anschlag der Verpflichtungsermächtigungen von 1 000 000 DM wird um 700 000 DM auf 1 700 000 DM erhöht.

Dr. Sieling, Neumann und Fraktion der CDU

16. 28. 11. 78

3211/722 77-0 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Sonderschulen / Umbau Schule Fischerhuder Straße für Sonderschulzwecke

Die Verpflichtungsermächtigung von 1 000 000 DM wird um 1 700 000 DM auf 2 700 000 DM erhöht.

Dazu folgende neue Erläuterung:

„Neue Maßnahme.

Die Gesamtkosten betragen etwa 2 700 000 DM."

Kähler und Fraktion der SPD

17. 28. 11. 78

3213/722 36-0 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Gymnasien / Sanierung des Alten Gymnasiums

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1 000 000 DM eingesetzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

18. 28. 11. 78

3214/700 01-7 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Gesamtschulen / Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere Instandsetzungen durch das Hochbauamt

Der Anschlag wird von 20 000 DM um 10 000 DM auf 10 000 DM vermindert.

Kähler und Fraktion der SPD

19. 25. 11. 78

3215/422 05-3 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Schulen des Sekundarbereichs I / Bezüge der planmäßigen Beamten

1. Der Anschlag von 98 729 300 DM wird um 1 200 000 DM auf 99 929 300 DM erhöht.
2. Es wird folgende Erläuterung eingesetzt:
   „Zu 422 05-3) Die Anzahl der Beamten wird um 60 Personen erhöht."

Dr. Sieling, Neumann und Fraktion der CDU

20. 28. 11. 78

3215/422 05-3 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Schulen des Sekundarbereichs I / Bezüge der planmäßigen Beamten (Lehrkräfte)

Der Anschlag wird von 98 729 300 DM um 380 500 DM auf 99 109 800 DM erhöht.

Kähler und Fraktion der SPD

21. 25. 11. 78

3215/427 05-5 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Schulen des Sekundarbereichs I / Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige (Lehrkräfte)

Der Anschlag wird von 420 800 DM um 179 200 DM auf 600 000 DM erhöht.

Dr. Sieling, Neumann und Fraktion der CDU

22. 28. 11. 78

3215/524 02-6 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Schulen des Sekundarbereichs I / Lernmittel

Der Anschlag wird von 5 609 150 DM um 150 000 DM auf 5 459 150 DM vermindert.

Kähler und Fraktion der SPD

23. 28. 11. 78

3215/700 01-0 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Schulen des Sekundarbereichs I / Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere Instandsetzungen durch das Hochbauamt

Der Anschlag wird von 1 000 000 DM um 100 000 DM auf 900 000 DM vermindert.

Kähler und Fraktion der SPD

24. 28. 11. 78

3215/700 02-9 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Schulen des Sekundarbereichs I / Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere Instandsetzungen durch das Bauamt Nord

Der Anschlag wird von 200 000 DM um 15 000 DM auf 185 000 DM vermindert.

Kähler und Fraktion der SPD

25. 28. 11. 78

3215/700 16-9 **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Sekundarbereichs I / Anlage und Instandsetzung von Schulgrundstücken durch das Gartenbauamt

Der Anschlag wird von 28 000 DM um 5 000 DM auf 23 000 DM vermindert.

Kähler und Fraktion der SPD

26. 28. 11. 78

3215/722 16-2 (neu) **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Sekundarbereichs I / Errichtung von Fachräumen Schule Otto-Braun-Straße

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 5 000 000 DM eingesetzt.

Dazu folgende Erläuterung:

„Die Gesamtkosten betragen 5 000 000 DM."

Kähler und Fraktion der SPD

27. 12. 12. 78

3215/722 16-2 (neu) **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Sekundarbereichs I / Errichtung von Fachräumen Schule Otto-Braun-Straße

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 3 000 000 DM eingesetzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

28. 28. 11. 78

3215/722 28-6 **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Sekundarbereichs I / Neubau Sekundarbereich I an der Delmestraße

Die veranschlagte Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 5 500 000 DM wird gestrichen.

Kähler und Fraktion der SPD

29. 28. 11. 78

3215/722 32-4 **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Sekundarbereichs I / Errichtung eines Fachtrakts Schule Lehmhorster Straße

Die veranschlagte Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 4 000 000 DM wird gestrichen.

Kähler und Fraktion der SPD

30. 28. 11. 78

3215/722 36-7 **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Sekundarbereichs I / Umbau Schule Kattenturm

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 1 500 000 DM eingesetzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

31. 28. 11. 78

3215/722 38-3 **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Sekundarbereichs I / Neubau Schulzentrum Habenhausen

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 5 500 000 DM eingesetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

32. 25. 11. 78

3215/722 40-5 (neu) **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Sekundarbereichs I / Errichtung eines Fachtrakts Schule Schaumburger Straße

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 5 000 000 DM eingesetzt.

Dr. Sieling, Neumann und Fraktion der CDU

33. 28. 11. 78

3215/722 40-5 (neu) **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Sekundarbereichs I / Errichtung eines Fachtrakts Schule Schaumburger Straße

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 4 900 000 DM eingesetzt.

Dazu folgende Erläuterung:

„Neue Maßnahme.

Die Gesamtkosten betragen etwa 5 000 000 DM."

Kähler und Fraktion der SPD

34. 28. 11. 78

3215/722 49-9 **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Sekundarbereichs I / Errichtung von Fachräumen Schule Fresenbergstraße

Die veranschlagte Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1 000 000 DM wird gestrichen.

Kähler und Fraktion der SPD

35. 28. 11. 78

3215/812 01-3 **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Sekundarbereichs I / Erwerb von Büromaschinen

Der Anschlag wird von 25 000 DM um 5 000 DM auf 20 000 DM vermindert.

Kähler und Fraktion der SPD

36. 25. 11. 78

3216/422 05-7 **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Sekundarbereichs II / Bezüge der planmäßigen Beamten (Lehrkräfte)

1. Der Anschlag von 68 017 300 DM wird um 800 000 DM auf 68 817 300 DM erhöht.
2. Es wird folgende Erläuterung eingesetzt:
   „Zu 422 05-7) Die Anzahl der planmäßigen Beamten (Lehrkräfte) wird um 40 Personen erhöht."

Dr. Sieling, Neumann und Fraktion der CDU

37. 25. 11. 78

3216/427 05-9 **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Sekundarbereichs II / Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige (Lehrkräfte)

Der Anschlag wird von 305 500 DM um 194 500 DM auf 500 000 DM erhöht.

Dr. Sieling, Neumann und Fraktion der CDU

38. 28. 11. 78

3216/524 02-0 **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Sekundarbereichs II / Lernmittel

Der Anschlag wird von 3 612 080 DM um 200 000 DM auf 3 412 080 DM vermindert.

Kähler und Fraktion der SPD

39. 28. 11. 78

3216/700 01-4 **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Sekundarbereichs II / Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere Instandsetzungen durch das Hochbauamt

Der Anschlag wird von 560 000 DM um 20 000 DM auf 540 000 DM vermindert.

Kähler und Fraktion der SPD

40. 28. 11. 78

3216/700 02-2 **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Sekundarbereichs II / Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere Instandsetzungen durch das Bauamt Nord

Der Anschlag wird von 39 000 DM um 10 000 DM auf 29 000 DM vermindert.

Kähler und Fraktion der SPD

41. 25. 11. 78

3216/722 22-0 **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Sekundarbereichs II / Neubau Sekundarbereich II Im Holter Feld

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 11 000 000 DM eingesetzt.

Dr. Sieling, Neumann und Fraktion der CDU

42. 28. 11. 78

3216/722 22-0 **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Sekundarbereichs II / Neubau Sekundarbereich II Im Holter Feld

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 11 000 000 DM eingesetzt.

Die Erläuterung wird wie folgt ergänzt:

„Die Kosten des III. Bauabschnitts (neue Maßnahme) betragen etwa 11 000 000 DM."

Kähler und Fraktion der SPD

43. 28. 11. 78

3216/722 23-9 **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Sekundarbereichs II / Neubau Sekundarbereich II an der Bördestraße

Es wird ein Anschlag von 1 000 000 DM und eine Verpflichtungsermächtigung von 3 000 000 DM eingesetzt.

Dazu folgende Erläuterung:

„Neue Maßnahme.

Die Kosten des III. Bauabschnitts betragen 4 000 000 DM,

davon

1979: 1. Rate 1 000 000 DM."

Kähler und Fraktion der SPD

44. 28. 11. 78

3216/722 29-8 **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Sekundarbereichs II / Schulzentrum Sekundarbereich II an der Walliser Straße

Es wird ein Anschlag von 2 258 000 DM und eine Verpflichtungsermächtigung von 10 042 000 DM eingesetzt.

Dazu folgende Erläuterung:

„Neue Maßnahme.

Die Gesamtkosten des I. Bauabschnitts betragen 12 300 000 DM,

davon

1979: 1. Rate 2 258 000 DM."

Kähler und Fraktion der SPD

45. 28. 11. 78

3216/722 33-6 **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Sekundarbereichs II / Erweiterungsbau Sek. II, Schulzentrum Huchting, Delfter Straße (neue Bezeichnung)

Es wird ein Anschlag von 1 000 000 DM eingesetzt.

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 5 000 000 DM eingesetzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

46. 28. 11. 78

3216/722 33-6 **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Sekundarbereichs II / Neubau Sekundarbereich II links der Weser

1. Die Zweckbestimmung wird wie folgt neu gefaßt: „Neubau Sekundarbereich II links der Weser — Ausbildungsplätze —."
2. Es wird ein Anschlag von 1 000 000 DM und eine Verpflichtungsermächtigung von 6 000 000 DM eingesetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

47. 28. 11. 78

3216/722 36 (neu) **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Sekundarbereichs II / Neubau der Berufsschule für das Nahrungsgewerbe an der Achterstraße

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 5 100 000 DM eingesetzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

48. 28. 11. 78

3216/722 39-5 **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Sekundarbereichs II / Neubau Sekundarbereich II Rübekamp

Es wird ein Anschlag von 1 500 000 DM eingesetzt.

Dazu folgende Erläuterung:

„Die Kosten des I. Bauabschnitts betragen 9 470 000 DM,

davon

1977: 1. Rate (nachbewilligt) 370 000 DM,

1979: 2. Rate 1 500 000 DM."

Kähler und Fraktion der SPD

49. 28. 11. 78

3216/722 (neu) **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Sekundarbereichs II / Erweiterungsbau Sek-II-Zentrum Koblenzer Straße

Es wird ein Anschlag von 2 258 000 DM eingesetzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

50. 28. 11. 78

3216/812 01-7 **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Sekundarbereichs II / Erwerb von Büromaschinen

Der Anschlag wird von 26 000 DM um 5 000 DM auf 21 000 DM vermindert.

Kähler und Fraktion der SPD

51. 28. 11. 78

3216/812 02-5 **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Sekundarbereichs II / Erwerb von Inventar

Der Anschlag wird von 40 000 DM um 10 000 DM auf 30 000 DM vermindert.

Kähler und Fraktion der SPD

52. 25. 11. 78

3239/722 32-5 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Allgemeine Bewilligungen für Schulen / Neubau von Turnhallen

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 20 000 000 DM eingesetzt.

Dr. Sieling, Neumann und Fraktion der CDU

53. 28. 11. 78

3239/722 32-5 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Allgemeine Bewilligungen für Schulen / Neubau von Turnhallen

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 16 000 000 DM eingesetzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

54. 28. 11. 78

3239/722 32-5 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Allgemeine Bewilligungen für Schulen / Neubau von Turnhallen

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 6 700 000 DM eingesetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

55. 25. 11. 78

3255/812 31-8 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Übersee-Museum / Inventarerstausstattung Sanierung Übersee-Museum

1. Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:
   „Von den Mitteln sind 500 000 DM für den Umbau des Aquariums (1. Rate) zu verwenden."
2. Es wird folgende Erläuterung eingefügt:
   „Die Positionen 725 31-8, 725 32-6 und 812 31-8 sind gegenseitig deckungsfähig."

Dr. Schulte, Neumann und Fraktion der CDU

56. 28. 11. 78

3256/517 01-8 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Focke-Museum / Bewirtschaftung der Grundstücke

Der Anschlag wird von 230 000 DM um 10 000 DM auf 220 000 DM vermindert.

Kähler und Fraktion der SPD

57. 28. 11. 78

3257/517 01-1 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Orchester / Bewirtschaftung der Grundstücke

Der Anschlag wird von 37 500 DM um 4 000 DM auf 33 500 DM vermindert.

Kähler und Fraktion der SPD

58. 28. 11. 78

3258/517 01-5 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Staatsarchiv / Bewirtschaftung der Grundstücke

Der Anschlag wird von 94 000 DM um 4 000 DM auf 90 000 DM vermindert.

Kähler und Fraktion der SPD

59. 25. 11. 78

3259/384 10-8 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Volkshochschule / Von Hst. 0255/984 10-1, Zuschuß für Personalausgaben (Weiterbildungsgesetz)

Der Anschlag von 848 300 DM wird gestrichen.

Dr. Schulte, Neumann und Fraktion der CDU

60. 25. 11. 78

3259/384 11-6 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Volkshochschule / Von Hst. 0255/984 10-1, Zuschuß für Sachausgaben (Weiterbildungsgesetz)

Der Anschlag von 282 800 DM wird gestrichen.

Dr. Schulte, Neumann und Fraktion der CDU

61. 25. 11. 78

3259/425 01-7 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Volkshochschule / Vergütungen der Angestellten

Der Anschlag wird von 1 500 000 DM um 554 730 DM auf 945 270 DM vermindert.

Dr. Schulte, Neumann und Fraktion der CDU

62. 25. 11. 78

3259/427 01-0 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Volkshochschule / Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige

Der Anschlag wird von 1 724 500 DM um 293 570 DM auf 1 430 930 DM vermindert.

Dr. Schulte, Neumann und Fraktion der CDU

63. 25. 11. 78

3259/427 02-8 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Volkshochschule / Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige, soweit nicht Arbeitslohn

Der Anschlag wird von 80 000 DM um 30 000 DM auf 50 000 DM vermindert.

Dr. Schulte, Neumann und Fraktion der CDU

64. 25. 11. 78

3259/524 01-5 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Volkshochschule / Lehrmittel

Der Anschlag wird von 89 500 DM um 50 000 DM auf 39 500 DM vermindert.

Dr. Schulte, Neumann und Fraktion der CDU

65. 25. 11. 78

3259/525 14-3 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Volkshochschule / Studienfahrten und Arbeitstagungen mit Teilnehmern

Der Anschlag wird von 188 600 DM um 120 000 DM auf 68 600 DM vermindert.

Dr. Schulte, Neumann und Fraktion der CDU

66. 25. 11. 78

3259/525 15-1 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Volkshochschule / Bildungsurlaubsveranstaltungen

Der Anschlag wird von 175 200 DM um 82 800 DM auf 92 400 DM vermindert.

Dr. Schulte, Neumann und Fraktion der CDU

67. 28. 11. 78

3260/517 01-4 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Stadtbibliothek / Bewirtschaftung der Grundstücke

Der Anschlag wird von 250 640 DM um 20 000 DM auf 230 640 DM vermindert.

Kähler und Fraktion der SPD

68. 25. 11. 78

3289/683 15-0 **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege / Zuschuß an das Niederdeutsche Theater Bremen

Der Anschlag wird von 910 750 DM um 38 000 DM auf 948 750 DM erhöht.

Dr. Schulte, Neumann und Fraktion der CDU

69. 28. 11. 78

3289/683 15-0 **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege / Zuschuß an das Niederdeutsche Theater Bremen

Der Anschlag wird von 910 750 DM um 38 000 DM auf 948 750 DM erhöht.

Kähler und Fraktion der SPD

70. 28. 11. 78

3289/683 15-0 **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege / Zuschuß an das Niederdeutsche Theater Bremen

Der Anschlag wird von 910 750 DM um 70 000 DM auf 980 750 DM erhöht.

Lahmann und Fraktion der FDP

71. 28. 11. 78

3289/685 88-9 **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege / Sonstige Förderung der Kunst

Der Anschlag wird von 177 500 DM um 100 000 DM auf 277 500 DM erhöht.

Dazu folgender Haushaltsvermerk:

„Die zusätzlichen Mittel in Höhe von 100 000 DM verteilen sich wie folgt: Laienbühnen zusätzlich 5 000 DM, Förderung und Erwerb von Kunstwerken freischaffender Künstler zusätzlich 95 000 DM."

Lahmann und Fraktion der FDP

72. 25. 11. 78

3289/685 95-1 **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege / Zuschuß an das Kommunalkino e. V.

Der Anschlag wird von 138 000 DM um 38 000 DM auf 100 000 DM vermindert.

Dr. Schulte, Neumann und Fraktion der CDU

73. 25. 11. 78

3401/684 11-4 **Soziales, Jugend und Sport** / Allgemeine Bewilligungen für Soziales / Zuwendungen an Körperschaften, Verbände, Vereine und Sonstiges

1. Der Anschlag wird von 1 187 700 DM um 55 000 DM auf 1 242 700 DM erhöht.
2. Die Erläuterungen werden wie folgt geändert:

„Zuschüsse an freie Träger der Wohlfahrtspflege, Ausbildung von Altenpflegern und Stadtranderholung 305 000 DM,
zusammen 1 242 700 DM."

Erfurth, Neumann und Fraktion der CDU

74. 25. 11. 78

3401/892 20-5 **Soziales, Jugend und Sport** / Allgemeine Bewilligungen für Soziales / Zuschüsse an freie Träger für die Schaffung von Einrichtungen

Der Anschlag wird von 2 660 000 DM um 500 000 DM auf 3 160 000 DM erhöht.

Erfurth, Neumann und Fraktion der CDU

75. 25. 11. 78

3402/684 18-5 **Soziales, Jugend und Sport** / Allgemeine Bewilligungen für Jugend / Zuschüsse für Unterhaltung und Betrieb von Beratungsstellen

1. Der Haushaltstitel erhält folgenden Wortlaut:
„Zuschüsse für Unterhaltung und Betrieb von Beratungs- und Betreuungsstellen."
2. Der Anschlag von 40 000 DM wird um 30 000 DM auf 70 000 DM erhöht.

Ehlers, Neumann und Fraktion der CDU

76. 28. 11. 78

3402/893 02-7 **Soziales, Jugend und Sport** / Allgemeine Bewilligungen für Jugend / Zuschuß für Ausstattung von Spielplätzen im Rahmen von Bürgerinitiativen

Der Anschlag wird von 120 000 DM um 20 000 DM auf 100 000 DM vermindert.

Lahmann und Fraktion der FDP

77. 28. 11. 78

3402/893 02-7 **Soziales, Jugend und Sport** / Allgemeine Bewilligungen / Zuschuß für Ausstattung von Spielplätzen im Rahmen von Bürgerinitiativen

Der Anschlag wird von 120 000 DM um 20 000 DM auf 100 000 DM vermindert.

Kähler und Fraktion der SPD

78. 25. 11. 78

3414/725 32-4 (neu) **Soziales, Jugend und Sport** / Martinshof — Werkstätten für Behinderte und Wohnheim Haus Buntentor — / Neubau von Werkstätten in Bremen-Ost

1. Es wird ein Anschlag von 1 136 000 DM eingesetzt.
2. Es wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 3 000 000 DM eingesetzt.

Erfurth, Neumann und Fraktion der CDU

79. 28. 11. 78

3414/725 32-4 (neu) **Soziales, Jugend und Sport** / Martinshof — Werkstätten für Behinderte und Wohnheim Haus Buntentor — / Neubau von Werkstätten in Bremen-Ost

1. Es wird ein Anschlag von 1 136 000 DM eingesetzt.
2. Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 3 000 000 DM eingesetzt.
3. Es wird folgende Erläuterung aufgenommen:

„Gesamtkosten des 1. Bauabschnitts 7 000 000 DM,
1977: 1. Rate (Nachbewilligung) für Planungszwecke 210 000 DM,
1979: 2. Rate 1 136 000 DM,
sowie 3. Rate als Verpflichtungsermächtigung (3 000 000 DM)."

Kähler und Fraktion der SPD

80. 25. 11. 78

3445/725 68-3 (neu) **Soziales, Jugend und Sport** / Jugendfreizeitheime / Neubau eines Jugendfreizeitheims in Sebaldsbrück

1. Es wird ein Anschlag von 150 000 DM eingesetzt.
2. Es wird folgende Erläuterung aufgenommen:

„Zu 725 — Neue Maßnahme.
Gesamtkosten etwa 2 000 000 DM.
Davon 1979:
1. Rate (für Planung) 150 000 DM."

Ehlers, Neumann und Fraktion der CDU

81. 28. 11. 78

3445/725 68-3 (neu) **Soziales, Jugend und Sport** / Jugendfreizeitheime / Neubau eines Jugendfreizeitheims in Sebaldsbrück

1. Es wird ein Anschlag in Höhe von 150 000 DM eingesetzt.
2. Es wird folgende Erläuterung aufgenommen:

„Neue Maßnahme.

Gesamtkosten	2 500 000 DM,
davon	
1979: 1. Rate (für Planungszwecke)	150 000 DM.
In den Gesamtkosten sind für die Erstausstattung mit Geräten und Inventar	120 000 DM
enthalten."	

Kähler und Fraktion der SPD

82. 25. 11. 78

3445/725 (neu) **Soziales, Jugend und Sport** / Jugendfreizeitheime / Neubau eines Jugendfreizeitheims in Huchting

1. Es wird ein Anschlag von 150 000 DM eingesetzt.
2. Es wird folgende Erläuterung aufgenommen:

„Zu 725 — Neue Maßnahme.

Gesamtkosten etwa	2 000 000 DM,
davon	
1979: 1. Rate (für Planung)	150 000 DM."

Ehlers, Neumann und Fraktion der CDU

83. 25. 11. 78

3446/737 30-8 **Soziales, Jugend und Sport** / Kinderspielplätze / Anlage von Spiel- und Tummelplätzen im Bereich des Gartenbauamts

1. Der Anschlag von 250 000 DM wird um 100 000 DM auf 350 000 DM erhöht.
2. Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 100 000 DM eingesetzt.

Ehlers, Neumann und Fraktion der CDU

84. 25. 11. 78

3470/739 26-5 **Soziales, Jugend und Sport** / Sportamt / Bau der Bezirkssportanlage Oeversberg — Platzanlagen —

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 500 000 DM eingesetzt.

Jackisch, Neumann und Fraktion der CDU

85. 25. 11. 78

3470/739 40-0 (neu) **Soziales, Jugend und Sport** / Sportamt / Neubau von Spielhallen

1. Es wird ein Anschlag von 675 000 DM eingesetzt.
2. Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 800 000 DM eingesetzt.

Jackisch, Neumann und Fraktion der CDU

86. 28. 11. 78

3470/739 40-0 (neu) **Soziales, Jugend und Sport** / Sportamt / Neubau von Spielhallen

1. Es wird ein Anschlag in Höhe von 675 000 DM eingesetzt.
2. Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 800 000 DM eingesetzt.
3. Es wird folgende Erläuterung aufgenommen:

„Vorgesehen für die Errichtung einer Spielhalle in der Columbusstraße (Anteil)."

Kähler und Fraktion der SPD

87. 28. 11. 78

3470/739 46-0 **Soziales, Jugend und Sport** / Sportamt / Bau der Bezirkssportanlage Hemelingen — Hochbauten —

1. Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 480 000 DM eingesetzt.
2. Die Erläuterung wird wie folgt neu gefaßt:

Gesamtkosten	1 900 000 DM,
davon	
1978: 1. Rate	350 000 DM,
1979: 2. Rate	1 339 000 DM,
sowie 3. Rate als Verpflichtungsermächtigung	(480 000 DM).
In den Gesamtkosten sind für Erstausstattung mit Inventar und Geräten	35 000 DM
enthalten."	

Kähler und Fraktion der SPD

88. 30. 11. 78

3470/739 46-0 **Soziales, Jugend und Sport** / Sportamt / Bau der Bezirkssportanlage Hemelingen — Hochbauten —

Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 480 000 DM eingesetzt.

Jackisch, Neumann und Fraktion der CDU

89. 30. 11. 78

3470/739 49-4 **Soziales, Jugend und Sport** / Sportamt / Neubau eines Wassersporthafens auf dem linken Weserufer — Hochbauten und Platzanlagen —

Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 140 000 DM eingesetzt.

Jackisch, Neumann und Fraktion der CDU

90. 25. 11. 78

3470/739 (neu) **Soziales, Jugend und Sport** / Sportamt / Bau einer Bezirkssportanlage Hoheweg — Platzanlagen — Planungskosten

Es wird ein Anschlag von 75 000 DM eingesetzt.

Jackisch, Neumann und Fraktion der CDU

91. 25. 11. 78

3470/739 (neu) **Soziales, Jugend und Sport** / Sportamt / Burgwallstadion, Erweiterung der Platzanlagen

1. Es wird ein Anschlag von 150 000 DM eingesetzt.
2. Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 200 000 DM eingesetzt.

Gassdorf, Neumann und Fraktion der CDU

92. 28. 11. 78

3480/790 15-3 **Soziales, Jugend und Sport** / Freizeitmaßnahmen / Errichtung eines Freizeitparks beim Badesee Achterdiek

Der Anschlag wird von 460 000 DM um 50 000 DM auf 410 000 DM vermindert.

Lahmann und Fraktion der FDP

93. 30. 11. 78

3480/790 15-3 **Soziales, Jugend und Sport** / Freizeitmaßnahmen / Errichtung eines Freizeitparks beim Badesee Achterdiek

Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 5 000 000 DM eingesetzt.

Jackisch, Neumann und Fraktion der CDU

94. 25. 11. 78

3480/790 20-0 (neu) **Soziales, Jugend und Sport** / Freizeitmaßnahmen / Erweiterung der Nichtschwimmerzone im Badesee Sodenmatt

Als Anschlag wird ein Betrag von 182 000 DM eingesetzt.

Jackisch, Neumann und Fraktion der CDU

95. 28. 11. 78

3480/720 20-0 (neu) **Soziales, Jugend und Sport** / Freizeitmaßnahmen / Erweiterung der Nichtschwimmerzone im Badesee Sodenmatt

1. Es wird ein Anschlag in Höhe von 182 000 DM eingesetzt.
2. Es wird folgende Erläuterung aufgenommen:
   „Neue Maßnahme.
   Gesamtkosten etwa 900 000 DM,
   davon
   1979: 1. Rate 182 000 DM."

Kähler und Fraktion der SPD

96. 28. 11. 78

3480/790 23-4 (neu) **Soziales, Jugend und Sport** / Freizeitmaßnahmen / Errichtung der Freizeitanlage in der Hemelinger Marsch

1. Es wird ein Anschlag in Höhe von 500 000 DM eingesetzt.
2. Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 1 000 000 DM eingesetzt.
3. Es wird folgende Erläuterung aufgenommen:
   „Neue Maßnahme.
   Gesamtkosten etwa 1 850 000 DM,
   davon
   1979: 1. Rate 500 000 DM,
   sowie 2. Rate als Verpflichtungsermächtigung (1 000 000 DM)."

Kähler und Fraktion der SPD

97. 30. 11. 78

3480/790 23-4 (neu) **Soziales, Jugend und Sport** / Freizeitmaßnahmen / Errichtung einer Freizeitanlage in der Hemelinger Marsch

1. Es wird ein Anschlag von 500 000 DM eingesetzt.
2. Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 1 000 000 DM eingesetzt.

Jackisch, Neumann und Fraktion der CDU

98. 28. 11. 78

3480/790 24-2 **Soziales, Jugend und Sport** / Freizeitmaßnahmen / Errichtung einer Freizeitanlage Schloßpark

1. Es wird ein Anschlag in Höhe von 800 000 DM eingesetzt.
2. Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 85 000 DM eingesetzt.
3. Es wird folgende Erläuterung aufgenommen:
   „Gesamtkosten etwa 900 000 DM,
   davon
   1978: 1. Rate 15 000 DM,
   1979: 2. Rate 800 000 DM,
   sowie 3. Rate (Rest) als Verpflichtungsermächtigung (85 000 DM)."

Kähler und Fraktion der SPD

99. 30. 11. 78

3480/790 24-2 **Soziales, Jugend und Sport** / Freizeitmaßnahmen / Errichtung einer Freizeitanlage Schloßpark

1. Es wird ein Anschlag von 800 000 DM eingesetzt.
2. Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 85 000 DM eingesetzt.

Jackisch, Neumann und Fraktion der CDU

100. 24. 11. 78

3480/790 50-1 **Soziales, Jugend und Sport** / Freizeitmaßnahmen / Errichtung eines Campingplatzes in Bremen

Als Anschlag wird eine Verpflichtungsermächtigung von 500 000 DM eingesetzt.

Jackisch, Neumann und Fraktion der CDU

101. 28. 11. 78

3480/790 (neu) **Soziales, Jugend und Sport** / Freizeitmaßnahmen / Errichtung eines Freizeitparks Neustadt

Es wird ein Anschlag von 50 000 DM eingesetzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

102. 28. 11. 78

3481/725 18-5 **Soziales, Jugend und Sport** / Gemeinschaftseinrichtungen / Neubau eines Gemeinschaftszentrums in Obervieland

1. Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 300 000 DM eingesetzt.
2. Die Erläuterung wird wie folgt neu gefaßt:
   „Zu 725 18-5) Die Gesamtkosten erhöhen sich aufgrund einer Konzeptionserweiterung von 4 670 000 DM auf 5 050 000 DM,
   davon
   1973-1976: 1.-4. Rate 2 430 000 DM,
   1977: 5. Rate 500 000 DM,
   1978: 6. Rate 800 000 DM,
   1979: 7. Rate 600 000 DM
   sowie 8. Rate als Verpflichtungsermächtigung (300 000 DM).
   In den Gesamtkosten sind für die Erstausstattung mit Inventar und Geräten (Titel 812 24-0) 200 000 DM enthalten."

Kähler und Fraktion der SPD

103. 30. 11. 78

3481/725 18-5 **Soziales, Jugend und Sport** / Gemeinschaftseinrichtungen / Neubau eines Gemeinschaftszentrums in Obervieland

Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 1 000 000 DM eingesetzt.

Jackisch, Neumann und Fraktion der CDU

104. 28. 11. 78

3481/725 26-6 **Soziales, Jugend und Sport** / Gemeinschaftseinrichtungen / Neubau eines Bürgerhauses in Hemelingen einschließlich Herrichtung des Grundstücks

1. Es wird ein Anschlag in Höhe von 150 000 DM eingesetzt.
2. Es wird folgende Erläuterung aufgenommen:
   „Gesamtkosten etwa 4 500 000 DM,
   davon
   1978: 1. Rate 10 000 DM,
   1979: 2. Rate 150 000 DM.
   Die Mittel sind vorgesehen für die Herrichtung des Grundstücks und für Planungszwecke."

Kähler und Fraktion der SPD

105. 30. 11. 78

3481/725 26-6 **Soziales, Jugend und Sport** / Gemeinschaftseinrichtungen / Neubau eines Bürgerhauses in Hemelingen einschließlich Herrichtung des Grundstücks

Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 150 000 DM eingesetzt.

Jackisch, Neumann und Fraktion der CDU

106. 28. 11. 78

3501/662 20-7 **Gesundheit und Umweltschutz** / Allgemeine Bewilligungen / Schuldendiensthilfen nach dem KHG an nichtkommunale Krankenhäuser

Der Anschlag wird von 7 980 070 DM um 187 000 DM auf 7 793 070 DM vermindert.

Kähler und Fraktion der SPD

107. 28. 11. 78

3501/892 40-7 (neu) **Gesundheit und Umweltschutz** / Allgemeine Bewilligungen / Umfinanzierung der Alterssicherungsmittel nach dem KHG

1. Es wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 2 000 000 DM eingesetzt.
2. Es wird folgende Erläuterung aufgenommen:
   „Zu 892 40-7) Es handelt sich um eine rechtliche Verpflichtung nach § 12 Abs. 1 KHG. Die Verpflichtungsermächtigung wird wie folgt abgedeckt:
   1980: 1 000 000 DM,
   1981: 1 000 000 DM."

Kähler und Fraktion der SPD

108. 28. 11. 78

3520/725 78-3 **Gesundheit und Umweltschutz** / Kliniken der Freien Hansestadt Bremen / geänderte Zweckbestimmung: Sanierung der Intensivstation (Innere Medizin ZK St.-Jürgen-Straße)

1. Als Anschlag wird ein Betrag von 2 225 000 DM eingesetzt.
2. Die Erläuterung erhält folgende Fassung:
   „Zu 725 78-3) Die Gesamtkosten betragen 2 425 000 DM,
   davon
   1978: 1. Rate (Planungskosten) 200 000 DM,
   1979: Rest 2 225 000 DM."

Kähler und Fraktion der SPD

109. 28. 11. 78

3520/790 30-5 **Gesundheit und Umweltschutz** / Kliniken der Freien Hansestadt Bremen / Mittelfristige Investitionsmaßnahmen nach dem KHG

Der Anschlag wird von 3 058 270 DM um 485 000 DM auf 2 573 270 DM vermindert.

Kähler und Fraktion der SPD

110. 25. 11. 78

3601/532 65-3 **Bauwesen** / Allgemeine Bewilligungen / Untersuchungen über Stadtentwicklungen

Der Anschlag von 200 000 DM wird gestrichen.

Kudella, Neumann und Fraktion der CDU

111. 25. 11. 78

3601 (neu) **Bauwesen** / Allgemeine Bewilligungen / Flächennutzungsplan

Es wird ein neuer Titel mit einem Anschlag von 200 000 DM eingesetzt.

Kudella, Neumann und Fraktion der CDU

112. 25. 11. 78

3601 (neu) **Bauwesen** / Allgemeine Bewilligungen / Aktive und passive Lärmschutzmaßnahmen

Es wird ein neuer Titel mit einem Anschlag von 200 000 DM eingesetzt.

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 200 000 DM eingesetzt.

Kudella, Neumann und Fraktion der CDU

113. 25. 11. 78

3610/532 13-5 **Bauwesen** / Stadtplanungsamt / Planungskosten für Einzelaufgaben

1. Der Anschlag von 50 000 DM wird um 100 000 DM auf 150 000 DM erhöht.
2. Die Verpflichtungsermächtigung wird von 52 000 DM um 100 000 DM auf 152 000 DM erhöht.

Kudella, Neumann und Fraktion der CDU

114. 25. 11. 78

3612/532 42-6 **Bauwesen** / Kataster- und Vermessungsverwaltung / Vergabe von Arbeiten zur Kartenerneuerung an Dritte

Der Anschlag von 100 000 DM wird um 100 000 DM auf 200 000 DM erhöht.

Kudella, Neumann und Fraktion der CDU

115. 25. 11. 78

3625/671 30-1 **Bauwesen** / Städtebauförderung / Vergütung an Sanierungsträger

Der Anschlag von 2 166 000 DM wird um 150 000 DM auf 2 016 000 DM gekürzt.

Kudella, Neumann und Fraktion der CDU

116. 25. 11. 78

3625/891 40-9 **Bauwesen** / Städtebauförderung / An Sanierungsträger für investive Maßnahmen

Der Anschlag von 8 180 000 DM wird um 4 000 000 DM auf 4 180 000 DM gekürzt.

Kudella, Neumann und Fraktion der CDU

117. 28. 11. 78

3625/891 40-9 **Bauwesen** / Städtebauförderung / An Sanierungsträger für investive Maßnahmen

Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 8 820 000 DM eingesetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

118. 28. 11. 78

3660/384 87-0 (neu) **Bauwesen** / Amt für Straßen- und Brückenbau / Von Hst. 0660/984 10-0, für die Eisenbahnüberführung Hannoversche Straße

1. Es wird ein Anschlag in Höhe von 300 000 DM eingesetzt.
2. Der Haushaltsvermerk wird wie folgt gefaßt:
   „Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 731 51-1."

Kähler und Fraktion der SPD

119. 25. 11. 78

3660/521 30-4 **Bauwesen** / Amt für Straßen- und Brückenbau / Unterhaltung der Straßen

1. Der Anschlag von 8 500 000 DM wird um 500 000 DM auf 9 000 000 DM erhöht.
2. Der Anschlag der Verpflichtungsermächtigung von 1 500 000 DM wird um 1 000 000 DM auf 2 500 000 DM erhöht.

Kudella, Neumann und Fraktion der CDU

120. 28. 11. 78

3660/730 10-8 **Bauwesen** / Amt für Straßen- und Brückenbau / Sanierung von Brücken

1. Es wird ein Anschlag in Höhe von 598 000 DM eingesetzt.
2. Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 400 000 DM eingesetzt.
3. Es wird folgende Erläuterung aufgenommen:

   „Infolge der Größenordnung wird es in den nächsten Jahren nicht möglich sein, notwendige Sanierungsmaßnahmen an Brücken aus den Mitteln für die Unterhaltung der Brücken durchzuführen. Es ist daher erforderlich, für diese Sanierungsarbeiten bzw. Ersatzbauten besondere Haushaltsmittel bereitzustellen.

   Die Mittel werden im Rahmen einer Dringlichkeitsfolge verwendet."

Kähler und Fraktion der SPD

121. 25. 11. 78

3660/730 11-6 **Bauwesen** / Amt für Straßen- und Brückenbau / Um- und Ausbauten von Straßen

1. Der Anschlag von 600 000 DM wird um 700 000 DM auf 1 300 000 DM erhöht.
2. Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 1 500 000 DM eingesetzt.

Kudella, Neumann und Fraktion der CDU

122. 28. 11. 78

3660/730 11-6 **Bauwesen** / Amt für Straßen- und Brückenbau / Um- und Ausbauten von Straßen

Der Anschlag wird von 600 000 DM um 300 000 DM auf 900 000 DM erhöht.

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Mittel in Höhe von 300 000 DM sind zur Anlage von Radwegen, insbesondere im Innenstadtbereich, bestimmt."

Lahmann und Fraktion der FDP

123. 28. 11. 78

3660/730 11-6 **Bauwesen** / Amt für Straßen- und Brückenbau / Um- und Ausbauten von Straßen

1. Der Anschlag wird von 600 000 DM um 1 300 000 DM auf 1 900 000 DM erhöht.
2. Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 1 000 000 DM eingesetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

124. 25. 11. 78

3660/730 51-5 **Bauwesen** / Amt für Straßen- und Brückenbau / Ausbau der Hafenrandstraße

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 5 000 000 DM eingesetzt.

Kudella, Neumann und Fraktion der CDU

125. 25. 11. 78

3660/730 64-7 **Bauwesen** / Amt für Straßen- und Brückenbau / Fußgängerverbindung Bahnhof-Innenstadt

Der Anschlag von 300 000 DM wird gestrichen.

Kudella, Neumann und Fraktion der CDU

126. 25. 11. 78

3660/730 71-0 **Bauwesen** / Amt für Straßen- und Brückenbau / Ausbau der Weißefeldstraße (Seehausen)

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 1 000 000 DM eingesetzt.

Kudella, Neumann und Fraktion der CDU

127. 28. 11. 78

3660/730 (neu) **Bauwesen** / Amt für Straßen- und Brückenbau / Lärmschutz und Verkehrsberuhigung in Wohnstraßen

Es wird ein Anschlag in Höhe von 1 000 000 DM eingesetzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

128. 25. 11. 78

3660/731 39-2 **Bauwesen** / Amt für Straßen- und Brückenbau / Maßnahmen zur Verbesserung des ÖPNV in Bremen-Nord

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 2 000 000 DM eingesetzt.

Kudella, Neumann und Fraktion der CDU

129. 28. 11. 78

3660/731 39-2 **Bauwesen** / Amt für Straßen- und Brückenbau / Maßnahmen zur Verbesserung des ÖPNV in Bremen-Nord

1. Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 2 000 000 DM eingesetzt.
2. Die Erläuterung wird wie folgt neu gefaßt:

   „Zu 731 39-2) Die Gesamtkosten von 49 060 000 DM haben sich um 1 300 000 DM auf 50 360 000 DM erhöht, weil zwischenzeitlich die Planung einiger Maßnahmen endgültig vorliegt und damit genauere Kostenanschläge aufgestellt werden konnten.

   Die Kosten werden voraussichtlich getragen aus:

Bundesmitteln DM	Städtischen Mitteln DM	Zusammen DM
16 500 000	33 860 000	50 360 000
Davon bis 1978 verausgabt bzw. bereitgestellt:		
300 000	1 030 000	1 330 000
1979: 3. Rate		
900 000	700 000	1 600 000
sowie 4. Rate als Verpflichtungsermächtigung		
—	(2 000 000)	(2 000 000)."

Kähler und Fraktion der SPD

130. 28. 11. 78

3660/731 44-9 (neu) **Bauwesen** / Amt für Straßen- und Brückenbau / Umbau von Straßen und Plätzen zur Verkehrsberuhigung

Es wird ein Anschlag von 500 000 DM eingesetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

131. 25. 11. 78

3660/731 51-1 **Bauwesen** / Amt für Straßen- und Brückenbau / Eisenbahnüberführung Hannoversche Straße

1. Es wird ein Anschlag von 500 000 DM eingesetzt.
2. Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 1 700 000 DM eingesetzt.

Kudella, Neumann und Fraktion der CDU

132. 28. 11. 78

3660/731 51-1 **Bauwesen** / Amt für Straßen- und Brückenbau / Eisenbahnüberführung Hannoversche Straße

1. Es wird ein Anschlag in Höhe von 500 000 DM eingesetzt.
2. Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 1 700 000 DM eingesetzt.
3. Der Haushaltsvermerk wird wie folgt neu gefaßt: „Uber 200 000 DM hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 384 87-0 geleistet werden.
   Siehe zu 730 31-0."
4. Es wird folgende Erläuterung aufgenommen:
   „Neue Maßnahme.
   Im Zuge der DB-Strecke Bremen—Osnabrück ist es beabsichtigt, den Bahnübergang Hannoversche Straße durch eine Überführung zu ersetzen.
   Die Gesamtkosten werden voraussichtlich 13 000 000 DM betragen.
   Die Kosten werden getragen aus:

Bundesmitteln EkrG	Bundesmitteln GVFG	DB-Mitteln	Städt. Mitteln	Zusammen
DM	DM	DM	DM	DM
4 350 000	2 600 000	4 350 000	1 700 000	13 000 000
davon 1979: 1. Rate				
—	300 000	—	200 000	500 000

   sowie 2. Rate als Verpflichtungsermächtigung."

Kähler und Fraktion der SPD

133. 28. 11. 78

3660/731 52-0 **Bauwesen** / Amt für Straßen- und Brückenbau / Sanierung des Vahrer Fleets im Bereich der Horner Heerstraße

1. Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 2 100 000 DM eingesetzt.
2. Es wird folgende Erläuterung aufgenommen:
   „Neue Maßnahme.
   Das 65 Jahre alte Bauwerk ist dringend sanierungsbedürftig. Hier sind bereits zum Teil der Beton zermürbt und Bewehrungsstähle angerostet.
   Gesamtkosten: 2 100 000 DM,
   davon
   1979: als Verpflichtungsermächtigung (2 100 000 DM)."

Kähler und Fraktion der SPD

134. 25. 11. 78

3660 (neu) **Bauwesen** / Amt für Straßen- und Brückenbau / Planungskosten für die Ortsumgehung Borgfeld

1. Es wird ein neuer Titel mit einem Anschlag von 50 000 DM eingesetzt.
2. Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 500 000 DM eingesetzt.

Kudella, Neumann und Fraktion der CDU

135. 25. 11. 78

3660 (neu) **Bauwesen** / Amt für Straßen- und Brückenbau / Verbindung des BAB-Südzubringers mit der Parkallee und 4-spuriger Ausbau der Universitätsallee

1. Es wird ein neuer Titel mit einem Anschlag von 1 000 000 DM eingesetzt.
2. Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 1 000 000 DM eingesetzt.

Kudella, Neumann und Fraktion der CDU

136. 28. 11. 78

3661/730 26-8 **Bauwesen** / Nahverkehrsanlagen / Einrichtungen zur Ansteuerung von Wechsellichtzeichenanlagen

1. Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 1 877 000 DM eingesetzt.
2. Die Erläuterung wird wie folgt neu gefaßt:
   „Die Gesamtkosten betragen etwa 6 800 000 DM,
   davon bis 1978 verausgabt bzw. bereitgestellt: 3 163 050 DM,
   1979: 3. Rate 800 000 DM
   sowie 4. Rate als Verpflichtungsermächtigung (1 877 000 DM)."

Kähler und Fraktion der SPD

137. 28. 11. 78

3661/790 15-5 **Bauwesen** / Nahverkehrsanlagen / Sonstige Betriebsanlagen für den öffentlichen Nahverkehr

1. Der Anschlag wird von 840 000 DM um 1 160 000 DM auf 2 000 000 DM erhöht.
2. Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 3 329 000 DM eingesetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

138. 28. 11. 78

3661/811 20-9 **Bauwesen** / Nahverkehrsanlagen / Erwerb von Straßenbahnzügen, Omnibussen und Sonderfahrzeugen

Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 19 247 000 DM eingesetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

139. 28. 11. 78

3661/812 10-8 **Bauwesen** / Nahverkehrsanlagen / Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen

Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 1 500 000 DM eingesetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

140. 28. 11. 78

3662/737 15-0 **Bauwesen** / Gartenbauamt / Neuanlage von Kleingärten sowie Anlage von öffentlichen Grünflächen in Kleingartengebieten

Der Anschlag wird von 1 330 000 DM um 200 000 DM auf 1 530 000 DM erhöht.

Kähler und Fraktion der SPD

141. 25. 11. 78

3662/737 38-0 **Bauwesen** / Gartenbauamt / Baumpflanzungen im Stadtgebiet

Der Anschlag von 80 000 DM wird um 50 000 DM auf 130 000 DM erhöht.

Kudella, Neumann und Fraktion der CDU

142. 28. 11. 78

3662/737 38-0 **Bauwesen** / Gartenbauamt / Baumbepflanzungen im Stadtgebiet

Der Anschlag wird von 80 000 DM um 50 000 DM auf 130 000 DM erhöht.

Lahmann und Fraktion der FDP

143. 28. 11. 78

3662/737 39-8 **Bauwesen** / Gartenbauamt / Maßnahmen zur Erhaltung des Baumbestandes

Der Anschlag wird von 15 000 DM um 15 000 DM auf 30 000 DM erhöht.

Lahmann und Fraktion der FDP

144. 25. 11. 78

3662 (neu) **Bauwesen** / Gartenbauamt / Park „Links der Weser"

1. Es wird ein neuer Titel mit einem Anschlag von 100 000 DM eingesetzt.
2. Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 100 000 DM eingesetzt.

Kudella, Neumann und Fraktion der CDU

145. 25. 11. 78

3662 (neu) **Bauwesen** / Gartenbauamt / Planungskosten Huchtinger Friedhof

Es wird ein neuer Leertitel eingesetzt.

Kudella, Neumann und Fraktion der CDU

146. 28. 11. 78

3664/811 10-2 **Bauwesen** / Amt für Stadtentwässerung und Stadtreinigung / Erwerb von Fahrzeugen

Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 600 000 DM eingesetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

147. 28. 11. 78

3665/733 52-0 **Bauwesen** / Stadtentwässerung (außer Bremen-Nord) / Kanalisation in den Ortsamtsgebieten

1. Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 4 000 000 DM eingesetzt.
2. Die Erläuterung wird wie folgt neu gefaßt:

   „Vorgesehen für den weiteren Ausbau der Kanalisation in den Ortsamtsgebieten nach Maßgabe des Kanalbaustufenplans.

   Die Gesamtkosten betragen 113 300 000 DM,

   davon

   1972-1978: 1.-7. Rate 45 050 000 DM,

   1979: 8. Rate 6 000 000 DM

   sowie 9. Rate als Verpflichtungsermächtigung (4 000 000 DM).

   Siehe auch Erläuterungen zu 733 57-1."

Kähler und Fraktion der SPD

148. 28. 11. 78

3665/733 57-1 **Bauwesen** / Stadtentwässerung (außer Bremen-Nord) / Sanierungsmaßnahmen auf dem linken Weserufer

1. Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 1 700 000 DM eingesetzt.
2. Die Erläuterung wird wie folgt neu gefaßt (letzter Absatz):

   „Die Gesamtkosten zu a) betragen unter Berücksichtigung der in diesem Rahmen in den Vorjahren bereits durchgeführten Maßnahmen

   etwa 194 100 000 DM,

   davon

   1970-1978: 1.-9. Rate 64 700 000 DM,

   1979: 10. Rate 8 500 000 DM

   sowie 11. Rate als Verpflichtungsermächtigung (8 200 000 DM)."

Kähler und Fraktion der SPD

149. 28. 11. 78

3665/733 58-0 **Bauwesen** / Stadtentwässerung (außer Bremen-Nord) / Sanierungsmaßnahmen auf dem rechten Weserufer

Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 6 500 000 DM eingesetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

150. 28. 11. 78

3665/733 59-8 **Bauwesen** / Stadtentwässerung (außer Bremen-Nord) / Erweiterung des Großklärwerks Seehausen

1. Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 22 500 000 DM eingesetzt.
2. Die Erläuterung wird wie folgt neu gefaßt (letzter Absatz):

   „Einschließlich der bereits in den Vorjahren ausgeführten Erweiterungsmaßnahmen ergeben sich Gesamtkosten von ca. 130 000 000 DM,

   davon

   1973-1978: 1.-6. Rate 17 100 000 DM,

   1979: 7. Rate 530 000 DM

   sowie 8. Rate als Verpflichtungsermächtigung (22 500 000 DM)."

Kähler und Fraktion der SPD

151. 28. 11. 78

3665/811 10-6 **Bauwesen** / Stadtentwässerung (außer Bremen-Nord) / Erwerb von Fahrzeugen

Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 300 000 DM eingesetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

152. 28. 11. 78

3666/811 10-0 **Bauwesen** / Müllbeseitigung (außer Bremen-Nord) / Erwerb von Fahrzeugen

Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 1 250 000 DM eingesetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

153. 25. 11. 78

3670/737 76-3 **Bauwesen** / Bauamt Bremen-Nord / Baumpflanzungen in Bremen-Nord

Es wird ein Anschlag von 50 000 DM eingesetzt.

Kudella, Neumann und Fraktion der CDU

154. 28. 11. 78

3670/737 76-3 **Bauwesen** / Bauamt Bremen-Nord / Baumpflanzungen in Bremen-Nord

Es wird ein Anschlag von 15 000 DM eingesetzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

155. 28. 11. 78

3671/733 60-5 **Bauwesen** / Stadtentwässerung (Bremen-Nord) / Neuanlage von Kanälen in Bremen-Nord

1. Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 4 000 000 DM eingesetzt.
2. Die Erläuterung wird wie folgt neu gefaßt:

„Die Gesamtkosten betragen etwa 100 000 000 DM,

davon

bis 1978 verausgabt bzw. bereitgestellt:

1.-28. Rate	84 640 000 DM,
1979: 29. Rate	6 000 000 DM
sowie 30. Rate als Verpflichtungsermächtigung	(4 000 000 DM).

Die veranschlagten Mittel sind vorgesehen für die nach Maßgabe des von der Stadtbürgerschaft am 8. März 1973 beschlossenen Kanalbaustufenplans innerhalb der nächsten 10 Jahre in verstärktem Maß vorgesehene Fortführung des 1951 begonnenen Kanalbauprogramms."

Kähler und Fraktion der SPD

156. 28. 11. 78

3671/733 62-1 **Bauwesen** / Stadtentwässerung (Bremen-Nord) / Kanalisierung im Gebiet Bremen-Nord

1. Als Verpflichtungsermächtigung wird ein Betrag von 1 000 000 DM eingesetzt.
2. Die Erläuterung wird wie folgt neu gefaßt:

„Die Gesamtkosten betragen etwa 26 700 000 DM,

davon

bis 1978 verausgabt bzw. bereitgestellt:

1.-8. Rate	9 925 000 DM,
1979: 9. Rate	1 255 000 DM
sowie 10. Rate als Verpflichtungsermächtigung	(1 000 000 DM).

Die veranschlagten Mittel sind vorgesehen für die Sanierung des vorhandenen Kanalnetzes im Bereich Bremen-Nord, die nach Maßgabe des von der Stadtbürgerschaft am 8. März 1973 beschlossenen Kanalbaustufenplans innerhalb der nächsten 10 Jahre in verstärktem Maß durchgeführt werden soll.

Siehe auch Erläuterung zu 3665/733 57-1."

Kähler und Fraktion der SPD

157. 28. 11. 78

3701/531 10-7 (neu) **Wirtschaft** / Allgemeine Bewilligungen / Konsumtive Kosten der Industrieansiedlung im Holter Feld

1. Es wird ein Anschlag von 1 000 000 DM eingesetzt.
2. Es wird folgende Erläuterung aufgenommen:

„Die Mittel dieses Titels sind für bei Aufstellung des Haushalts noch nicht feststehende Planungs- und andere konsumtive Kosten vorgesehen. Da eine Einzelveranschlagung somit nicht möglich war, sollen die Mittel im Haushaltsvollzug nach Bedarf und Notwendigkeit im Benehmen mit den zuständigen Gremien im Wege der Nachbewilligung auf besondere Titel umgesetzt werden."

Kähler und Fraktion der SPD

158. 30. 11. 78

3701/531 10-7 **Wirtschaft** / Allgemeine Bewilligungen / Konsumtive Kosten der Industrieansiedlung im Holter Feld

1. Es wird ein neuer Titel mit einem Anschlag von 1 000 000 DM eingesetzt.
2. Es wird folgende Erläuterung eingesetzt:

Zu 531 10-7) Die Mittel dieses Titels sind für bei Aufstellung des Haushalts noch nicht feststehende Planungs- und andere konsumtive Kosten vorgesehen. Da eine Einzelveranschlagung somit nicht möglich ist, sollen die Mittel im Haushaltsvollzug nach Bedarf und Notwendigkeit im Benehmen mit den zuständigen Gremien im Wege der Nachbewilligung auf besondere Titel umgesetzt werden.

Hockemeyer, Neumann und Fraktion der CDU

159. 28. 11. 78

3701/719 10-6 (neu) **Wirtschaft** / Allgemeine Bewilligungen / Erschließung Industriegebiet Holter Feld — Um- und Ausbau des Fernmeldenetzes —

1. Es wird ein Anschlag von 100 000 DM eingesetzt.
2. Es wird folgende Erläuterung aufgenommen:

„Gesamtkosten ca. 300 000 DM,
davon 1. Rate 1979 100 000 DM."

Kähler und Fraktion der SPD

160. 30. 11. 78

3701/719 10-6 **Wirtschaft** / Allgemeine Bewilligungen / Erschließung Industriegebiet Holter Feld — Um- und Ausbau des Fernmeldenetzes —

1. Es wird ein neuer Titel mit einem Anschlag von 100 000 DM eingesetzt.
2. Es wird folgende Erläuterung eingesetzt:

Zu 719 10-6) Die Gesamtkosten betragen ca. 300 000 DM
Davon 1. Rate 1979 100 000 DM

Hockemeyer, Neumann und Fraktion der CDU

161. 28. 11. 78

3701/730 10-0 (neu) **Wirtschaft** / Allgemeine Bewilligungen / Erschließung Industriegebiet Holter Feld — Bau einer Stichstraße von Norden —

1. Es wird ein Anschlag von 1 000 000 DM eingesetzt.
2. Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 2 000 000 DM eingesetzt.
3. Es wird folgende Erläuterung aufgenommen:

„Gesamtkosten ca. 3 000 000 DM,
davon 1. Rate 1979 1 000 000 DM."

Kähler und Fraktion der SPD

162. 30. 11. 78

3701/730 10-0 **Wirtschaft** / Allgemeine Bewilligungen / Erschließung Industriegebiet Holter Feld — Bau einer Stichstraße nach Norden —

1. Es wird ein neuer Titel mit einem Anschlag von 1 000 000 DM eingesetzt.
2. Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 2 000 000 DM eingesetzt.
3. Es wird folgende Erläuterung eingesetzt:

Zu 730 10-0) Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 3 000 000 DM
Davon 1. Rate 1979 1 000 000 DM

Hockemeyer, Neumann und Fraktion der CDU

163. 28. 11. 78

3701/730 20-7 (neu) **Wirtschaft** / Allgemeine Bewilligungen / Erschließung Industriegebiet Holter Feld — Straßenbau im Holter Feld —

1. Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 6 000 000 DM eingesetzt.
2. Es wird folgende Erläuterung aufgenommen:

„Die Mittel dieses Titels sind für bei Aufstellung des Haushalts noch nicht im einzelnen feststehende Straßenbauten vorgesehen. Da eine Einzelveranschlagung somit nicht möglich war, sollen die Mittel im Haushaltsvollzug nach Bedarf im Benehmen mit den zuständigen Gremien im Wege der Nachbewilligung auf besondere Titel umgesetzt werden."

Kähler und Fraktion der SPD

164. 7. 12. 78

3701/730 20-7 **Wirtschaft** / Allgemeine Bewilligungen / Erschließung Industriegebiet Holter Feld — Straßenbau im Holter Feld —

1. Es wird eine neue Verpflichtungsermächtigung mit einem Anschlag von 6 000 000 DM eingesetzt.
2. Es wird folgende Erläuterung eingesetzt:

Zu 730 20-7) Die Mittel dieses Titels sind für bei Aufstellung des Haushalts noch nicht im einzelnen feststehende Straßenbauten vorgesehen. Da eine Einzelveranschlagung somit noch nicht möglich ist, sollen die Mittel im Haushaltsvollzug nach Bedarf im Benehmen mit den zuständigen Gremien im Wege der Nachbewilligung auf besondere Titel umgesetzt werden.

Hockemeyer, Neumann und Fraktion der CDU

165. 28. 11. 78

3701/733 10-9 (neu) **Wirtschaft** / Allgemeine Bewilligungen / Erschließung Industriegebiet Holter Feld — entwässerungstechnische Maßnahmen —

1. Es wird ein Anschlag von 300 000 DM eingesetzt.
2. Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 10 000 000 DM eingesetzt.
3. Es wird folgende Erläuterung aufgenommen:
„Vorgesehen in 1979 ist die Anbindung der Schule."

Kähler und Fraktion der SPD

166. 30. 11. 78

3701/733 10-9 **Wirtschaft** / Allgemeine Bewilligungen / Erschließung Industriegebiet Holter Feld — entwässerungstechnische Maßnahmen —

1. Es wird ein neuer Titel mit einem Anschlag von 300 000 DM eingesetzt.
2. Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 10 000 000 DM eingesetzt.
3. Es wird folgende Erläuterung eingesetzt:
Zu 733 10-9) Im Jahr 1979 ist die Anbindung der Schule vorgesehen.

Neumann und Fraktion der CDU

167. 28. 11. 78

3701/737 10-4 **Wirtschaft** / Allgemeine Bewilligungen / Maßnahmen zur Umsetzung von Kleingärten

1. Es wird ein Anschlag von 6 000 000 DM eingesetzt.
2. Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 1 500 000 DM eingesetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

168. 30. 11. 78

3701/737 10-4 **Wirtschaft** / Allgemeine Bewilligungen / Maßnahmen zur Umsetzung von Kleingärten

1. Es wird ein Anschlag von 6 000 000 DM eingesetzt.
2. Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 1 500 000 DM eingesetzt.

Hockemeyer, Neumann und Fraktion der CDU

169. 28. 11. 78

3701/737 15-5 (neu) **Wirtschaft** / Allgemeine Bewilligungen / Erschließung Industriegebiet Holter Feld — Grünordnung im engeren Umfeld —

1. Es wird ein Anschlag von 2 000 000 DM eingesetzt.
2. Es wird folgende Erläuterung aufgenommen:

„Gesamtkosten ca. 10 000 000 DM,
davon 1. Rate 1979 2 000 000 DM.
Die Mittel dieses Titels sind für bei Aufstellung des Haushalts noch nicht feststehende Grünordnungsmaßnahmen im engeren Umfeld des Industriegebiets Holter Feld vorgesehen. Da eine Einzelveranschlagung somit nicht möglich war, sollen die Mittel im Haushaltsvollzug nach Bedarf und Notwendigkeit im Benehmen mit den zuständigen Gremien im Wege der Nachbewilligung auf besondere Titel umgesetzt werden."

Kähler und Fraktion der SPD

170. 30. 11. 78

3701/737 15-5 **Wirtschaft** / Allgemeine Bewilligungen / Erschließung Industriegebiet Holter Feld — Grünordnung im engeren Umfeld —

1. Es wird ein neuer Titel mit einem Anschlag von 2 000 000 DM eingesetzt.
2. Es wird folgende Erläuterung eingesetzt:

Zu 737 15-5) Die Mittel dieses Titels sind für bei Aufstellung des Haushalts noch nicht feststehende Grünordnungsmaßnahmen im engeren Umfeld des Industriegebiets Holter Feld vorgesehen. Da eine Einzelveranschlagung somit nicht möglich ist, sollen die Mittel im Haushaltsvollzug nach Bedarf und Notwendigkeit im Benehmen mit den zuständigen Gremien im Wege der Nachbewilligung auf besondere Titel umgesetzt werden.

Die Gesamtkosten belaufen sich
auf ca. 10 000 000 DM
Davon 1. Rate 1979 2 000 000 DM

Hockemeyer, Neumann und Fraktion der CDU

171. 28. 11. 78

3701/739 10-7 (neu) **Wirtschaft** / Allgemeine Bewilligungen / Erschließung Industriegebiet Holter Feld — Ersatzbau Tennisverein Bremen-Ost —

1. Es wird ein Anschlag von 500 000 DM eingesetzt.
2. Es wird folgende Erläuterung aufgenommen:

„Gesamtkosten ca. 2 500 000 DM,
davon 1. Rate 1979 500 000 DM."

Kähler und Fraktion der SPD

172. 30. 11. 78

3701/739 10-7 **Wirtschaft** / Allgemeine Bewilligungen / Erschließung Industriegebiet Holter Feld — Ersatzbau für Tennisverein Bremen-Ost —

1. Es wird ein neuer Titel mit einem Anschlag von 500 000 DM eingesetzt.
2. Es wird folgende Erläuterung eingesetzt:

Zu 739 10-7) Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 2 500 000 DM
Davon 1. Rate 1979 500 000 DM

Hockemeyer, Neumann und Fraktion der CDU

173. 28. 11. 78

3701/750 11-9 (neu) **Wirtschaft** / Allgemeine Bewilligungen / Erschließung Industriegebiet Holter Feld — Verlegung des Heufeldfleets —

1. Es wird ein Anschlag von 500 000 DM eingesetzt.
2. Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 250 000 DM eingesetzt.
3. Es wird folgende Erläuterung aufgenommen:

„Gesamtkosten ca. 1 000 000 DM,
davon 1. Rate 1979 500 000 DM."

Kähler und Fraktion der SPD

174. 30. 11. 78

3701/750 11-9 **Wirtschaft** / Allgemeine Bewilligungen / Erschließung Industriegebiet Holter Feld — Verlegung des Heufeldfleets —

1. Es wird ein neuer Titel mit einem Anschlag von 500 000 DM eingesetzt.
2. Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 250 000 DM eingesetzt.
3. Es wird folgende Erläuterung eingesetzt:

Zu 750 11-9) Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 1 000 000 DM
Davon 1. Rate 1979 500 000 DM

Hockemeyer, Neumann und Fraktion der CDU

175. 25. 11. 78

3701/790 10-2 **Wirtschaft** / Allgemeine Bewilligungen / Erschließungsmaßnahmen im Gewerbegebiet Niedervieland II

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 3 000 000 DM eingesetzt.

Hockemeyer, Neumann und Fraktion der CDU

176. 25. 11. 78

3701/790 (neu) **Wirtschaft** / Allgemeine Bewilligungen / Erschließungsmaßnahmen in Bremen-Nord

Es wird ein neuer Titel mit einer Verpflichtungsermächtigung von 2 000 000 DM eingesetzt.

Hockemeyer, Neumann und Fraktion der CDU

177. 28. 11. 78

3701/790 11-0 (neu) **Wirtschaft** / Allgemeine Bewilligungen / Erschließungsmaßnahmen in Bremen-Nord

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 2 000 000 DM eingesetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

178. 25. 11. 78

3701/790 20-0 **Wirtschaft** / Allgemeine Bewilligungen / Baumaßnahmen zur Verbesserung der Wirtschaftsstruktur

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 3 000 000 DM eingesetzt.

Hockemeyer, Neumann und Fraktion der CDU

179. 28. 11. 78

3701/790 20-0 **Wirtschaft** / Allgemeine Bewilligungen / Baumaßnahmen zur Verbesserung der Wirtschaftsstruktur

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 1 105 000 DM eingesetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

180. 28. 11. 78

3801/683 19-2 **Häfen, Schiffahrt und Verkehr** / Allgemeine Bewilligungen für Häfen / Ausgleichszahlungen an den Gesamthafenbetriebsverein

Der Anschlag wird von 3 200 000 DM um 315 000 DM auf 2 885 000 DM vermindert.

Kähler und Fraktion der SPD

181. 28. 11. 78

3850/740 13-4 (neu) **Häfen, Schiffahrt und Verkehr** / Hafenbauamt / Erneuerung von Kajeflächen und Ufereinfassungen links der Weser

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 1 000 000 DM eingesetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

182. 28. 11. 78

3850/740 75-4 **Häfen, Schiffahrt und Verkehr** / Hafenbauamt / Erneuerung von Kajeflächen und Ufereinfassungen im Überseehafen

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 1 380 000 DM eingesetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

183. 28. 11. 78

3850/740 80-0 **Häfen, Schiffahrt und Verkehr** / Hafenbauamt / Erneuerungen an der Kaje Rönnebecker Hafen

Es wird ein Anschlag von 200 000 DM eingesetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

184. 28. 11. 78

3850/740 81-9 **Häfen, Schiffahrt und Verkehr** / Hafenbauamt / Sanierung der Schleuse Oslebshausen

Es wird ein Anschlag von 5 000 000 DM eingesetzt.

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 35 000 000 DM eingesetzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

185. 28. 11. 78

3850/740 81-9 **Häfen, Schiffahrt und Verkehr** / Hafenbauamt / Sanierung der Schleuse Oslebshausen

Es wird ein Anschlag von 750 000 DM eingesetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

186. 30. 11. 78

3850/740 81-9 **Häfen, Schiffahrt und Verkehr** / Hafenbauamt / Sanierung der Schleuse Oslebshausen einschl. der Erweiterung der Schleusenkapazität

1. Es wird ein Anschlag von 5 000 000 DM eingesetzt.
2. Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 45 000 000 DM eingesetzt.
3. Es wird folgende Erläuterung eingesetzt:

„Zu 740 81-9) Die Gesamtkosten belaufen sich auf etwa 100 000 000 DM.

Davon entfallen auf den Bund im Rahmen des Programms der Hochwasserschutzmaßnahmen ca. 30 000 000 DM."

Gassdorf, Neumann und Fraktion der CDU

187. 28. 11. 78

3852/740 13-1 **Häfen, Schiffahrt und Verkehr** / Hansestadt Bremisches Amt Bremerhaven / Instandsetzung der Kaiserschleuse

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 100 000 DM eingesetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

188. 28. 11. 78

3852/740 66-2 **Häfen, Schiffahrt und Verkehr** / Hansestadt Bremisches Amt Bremerhaven / Containerterminal-Erweiterung Nord

Es wird ein Anschlag von 4 000 000 DM eingesetzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

189. 28. 11. 78

3852/740 66-2 **Häfen, Schiffahrt und Verkehr** / Hansestadt Bremisches Amt Bremerhaven / Containerterminal-Erweiterung Nord

Es wird ein Anschlag von 1 000 000 DM eingesetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

190. 30. 11. 78

3852/740 66-2 **Häfen, Schiffahrt und Verkehr** / Hansestadt Bremisches Amt Bremerhaven / Containerterminal-Erweiterung Nord

1. Es wird ein Anschlag von 3 000 000 DM eingesetzt.
2. Es wird folgende Erläuterung eingesetzt:

„Zu 740 66-2) Die Gesamtkosten belaufen sich auf etwa 350 000 000 DM. Das Bauwerk ist bis 1983 fertigzustellen."

Gassdorf, Neumann und Fraktion der CDU

191. 28. 11. 78

3912/532 18-5 **Finanzen** / Liegenschaftsamt / Abbrüche von Gebäuden und Aufräumung einschl. Folgekosten

Die Verpflichtungsermächtigung wird von 300 000 DM um 300 000 DM auf 600 000 DM erhöht.

Kähler und Fraktion der SPD

192. 28. 11. 78

3912/681 74-1 **Finanzen** / Liegenschaftsamt / Maßnahmen bei der Aufgabe der Bewohnung von Kleingärten

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 1 000 000 DM eingesetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

193. 28. 11. 78

3912/681 75-0 **Finanzen** / Liegenschaftsamt / Entschädigung für Bausperrenschäden und für dauernde Planungsschäden

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung von 750 000 DM eingesetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

194. 28. 11. 78

3980/325 30-9 **Finanzen** / Allgemeines Kapitalvermögen, Schuldendienst, Rücklagen / Kreditmarktmittel und Anleihen

Der Anschlag wird von 244 886 520 DM um 5 000 000 DM auf 239 886 520 DM vermindert.

Lahmann und Fraktion der FDP

195. 16. 12. 78

3980/325 30-9 **Finanzen** / Allgemeines Kapitalvermögen, Schuldendienst, Rücklagen / Kreditmarktmittel und Anleihen

Der Anschlag wird von 244 886 520 DM um 2 142 500 DM auf 242 744 020 DM vermindert.

Kähler und Fraktion der SPD

196. 28. 11. 78

3985/820 01-4 **Finanzen** / Allgemeines Grundvermögen / Grunderwerb und vertragliche Folgekosten

Der Anschlag wird von 48 340 000 DM um 20 000 000 DM auf 68 340 000 DM erhöht.

Der Haushaltsvermerk wird wie folgt gefaßt:

„Uber 53 340 000 DM hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der Einnahmen bei 131 01-4 geleistet werden. Siehe zu 980 20-8."

Kähler und Fraktion der SPD

197. 30. 11. 78

3985/820 01-4 **Finanzen** / Allgemeines Grundvermögen / Grunderwerb und vertragliche Folgekosten

Der Anschlag von 48 340 000 DM wird um 20 000 000 DM auf 68 340 000 DM erhöht.

Klein, Neumann und Fraktion der CDU

198. 30. 11. 78

3990/441 01-3 **Finanzen** / Zentral veranschlagte Personalausgaben / Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger und dgl.

Der Anschlag wird von 4 500 000 DM um 270 000 DM auf 4 770 000 DM erhöht.

Dr. Cassens, Neumann und Fraktion der CDU

199. 30. 11. 78

3990/441 02-1 **Finanzen** / Zentral veranschlagte Personalausgaben / Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger und dgl. (Lehrkräfte)

Der Anschlag wird von 9 000 000 DM um 540 000 DM auf 9 540 000 DM erhöht.

Dr. Cassens, Neumann und Fraktion der CDU

200. 30. 11. 78

3990/441 03-0 **Finanzen** / Zentral veranschlagte Personalausgaben / Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger und dgl. (Polizei)

Der Anschlag wird von 1 600 000 DM um 96 000 DM auf 1 696 000 DM erhöht.

Dr. Cassens, Neumann und Fraktion der CDU

201. 30. 11. 78

3990/446 01-5 **Finanzen** / Zentral veranschlagte Personalausgaben / Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl.

Der Anschlag wird von 1 360 000 DM um 82 000 DM auf 1 442 000 DM erhöht.

Dr. Cassens, Neumann und Fraktion der CDU

202. 30. 11. 78

3990/446 02-3 **Finanzen** / Zentral veranschlagte Personalausgaben / Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl. (Lehrkräfte)

Der Anschlag wird von 3 250 000 DM um 195 000 DM auf 3 445 000 DM erhöht.

Dr. Cassens, Neumann und Fraktion der CDU

203. 30. 11. 78

3990/446 03-1 **Finanzen** / Zentral veranschlagte Personalausgaben / Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl. (Polizei)

Der Anschlag wird von 1 150 000 DM um 69 000 DM auf 1 219 000 DM erhöht.

Dr. Cassens, Neumann und Fraktion der CDU

204. 28. 11. 78

3990/461 99-5 (neu) **Finanzen** / Zentral veranschlagte Personalausgaben / Globale Personalminderausgaben

Es wird ein Anschlag von 6 700 000 DM eingesetzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

205. 28. 11. 78

3995/790 20-2 **Finanzen** / Allgemeines / Noch aufzuteilende Investitionsmittel für arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Der Anschlag wird gestrichen.

Kähler und Fraktion der SPD

206. 28. 11. 78

3995/790 21-0 **Finanzen** / Allgemeines / Noch aufzuteilende Investitionsmittel (Prioritätsentscheidung)

Der Anschlag und die Verpflichtungsermächtigung werden gestrichen.

Kähler und Fraktion der SPD

Der **Stellenplan** wird wie folgt geändert:

207. 25. 11. 78

3053 **Bürgerschaft, Senat, Inneres** / Polizei — Schutzpolizei — / Beamte

Die Anzahl der Stellen der Besoldungsgruppe A 7 (Polizeimeister) wird von 399 um 48 auf 447 erhöht.

Dr. Cassens, Neumann und Fraktion der CDU

208. 25. 11. 78

3053 **Bürgerschaft, Senat, Inneres** / Polizei — Schutzpolizei — / Beamte

Der Haushaltsvermerk (Fußnote 3)

„Im Jahr 1979 sind ab 1. 1. 54 Stellen, ab 1. 9. 22 Stellen für eine Besetzung gesperrt."

wird gestrichen.

Dr. Cassens, Neumann und Fraktion der CDU

209. 25. 11. 78

3053 **Bürgerschaft, Senat, Inneres** / Polizei — Kriminalpolizei — / Beamte

Die Anzahl der Stellen der Besoldungsgruppe A 9 (Kriminalkommissar) wird von 29 um 8 auf 37 erhöht.

Dr. Cassens, Neumann und Fraktion der CDU

210. 28. 11. 78

3053 **Bürgerschaft, Senat, Inneres** / Polizei — Kriminalpolizei — / Beamte

Die Anzahl der Stellen Kriminalhauptmeister wird von 151 um 3 auf 154 erhöht.

Lahmann und Fraktion der FDP

211. 25. 11. 78

3054 **Bürgerschaft, Senat, Inneres** / Feuerwehr / Beamte

Im Haushaltsvermerk (Fußnote 2 und 3) werden die Worte „des mittleren Feuerwehrdienstes kw" gestrichen.

Dr. Cassens, Neumann und Fraktion der CDU

212. 28. 11. 78

3080 **Bürgerschaft, Senat, Inneres** / Ämter für Beiratsangelegenheiten

Die Anzahl der Planstellen der Besoldungsgruppe BAT VII bis VI b (Verwaltungsangestellte und Stenotypistinnen) wird von 6 um 2 auf 8 erhöht.

Die Anzahl der Planstellen der Besoldungsgruppe A 10 (Verwaltungsoberinspektor) wird von 2 um 1 auf 3 erhöht.

Lahmann und Fraktion der FDP

213. 28. 11. 78

3215 **Bildung, Wissenschaft und Kunst** / Schulen des Sekundarbereichs I / Beamte

1. Die Anzahl der Planstellen der Besoldungsgruppe A 13 (Studienrat) wird von 545 um 4 auf 549 erhöht.
2. Die Anzahl der Planstellen der Besoldungsgruppe A 12 a (Lehrer) wird von 1 175 um 16 auf 1 191 erhöht.

Kähler und Fraktion der SPD

214. 25. 11. 78

3259 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Volkshochschule / Angestellte

1. Die Anzahl der Stellen der Vergütungsgruppe II a/I b (Verwaltungsangestellter) wird von 12 um 6 auf 6 vermindert.
2. Im Haushaltsvermerk wird die Fußnote 3

„davon 6 Stellen aufgrund des Personalkostenzuschusses nach dem Bremischen Weiterbildungsgesetz"

gestrichen.

Dr. Schulte, Neumann und Fraktion der CDU

215. 25. 11. 78

3259 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Volkshochschule / Angestellte

1. Die Anzahl der Stellen der Vergütungsgruppe V b/IV b (Verwaltungsangestellter) wird gestrichen.
2. Im Haushaltsvermerk wird die Fußnote 4

„Stellen aufgrund des Personalkostenzuschusses nach dem Bremischen Weiterbildungsgesetz"

gestrichen.

Dr. Schulte, Neumann und Fraktion der CDU

216. 25. 11. 78

3259 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Volkshochschule / Angestellte

1. Die Anzahl der Stellen der Vergütungsgruppe VII/VI b (Verwaltungsangestellter) wird von 9 um 2 auf 7 vermindert.
2. Im Haushaltsvermerk wird die Fußnote 1

„davon 1 Stelle mit 1/2 WStd.-Zahl und 1 Stelle aufgrund des Personalkostenzuschusses nach dem Bremischen Weiterbildungsgesetz"

gestrichen.

Dr. Schulte, Neumann und Fraktion der CDU

217. 25. 11. 78

3259 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Volkshochschule / Angestellte

1. Die Anzahl der Stellen der Vergütungsgruppe VIII/VII (Stenotypistin) wird gestrichen.
2. Im Haushaltsvermerk wird die Fußnote 4

„Stellen aufgrund des Personalkostenzuschusses nach dem Bremischen Weiterbildungsgesetz"

gestrichen.

Dr. Schulte, Neumann und Fraktion der CDU

218. 25. 11. 78

3612 Bauwesen / Kataster- und Vermessungsverwaltung / Angestellte

Die Anzahl der Stellen der Vermessungstechniker, Vergütungsgruppe VII/VI b, wird von 17 Stellen um 2 auf 19 Stellen erhöht.

Kudella, Neumann und Fraktion der CDU

Das **Haushaltsgesetz** wird wie folgt geändert:

219. 16. 12. 78

1. In § 1 Abs. 1 wird die Zahl „2 221 334 540" durch die Zahl „2 219 492 040" und die Zahl „296 670 000" durch die Zahl „310 620 000" ersetzt.
2. In § 1 Abs. 2 wird die Zahl „10 119" durch die Zahl „10 139" ersetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

220. 16. 12. 78

In § 6 Abs. 1 Nr. 1 wird die Zahl „244 886 520" durch die Zahl „242 744 020" ersetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

221. 28. 11. 78

In § 7 (1) Nr. 5 wird folgender Buchstabe e) angefügt:
„e) der Umwandlung von Nebentätigkeiten in Arbeitsplätze."

§ 7 (1) Nr. 5 letzter Satz erhält folgende Fassung:

„Die Ermächtigungen nach den Buchstaben a) und b) beziehen sich nur auf Stellenhebungen, die Ermächtigungen nach den Buchstaben c) bis e) nur auf Stellenneuschaffungen."

Kähler und Fraktion der SPD

Druck: Hans Krohn, Bremen